

SICHERHEITSDATENBLATT MPX-10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31, Schmutzbrecher
überarbeitet am 06.06.2015; Druckdatum 26.10.2015

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

Handelsname: MPX-10, Schmieröl- und Fettentferner mit Korrosionsschutz, UBA 4704 0001
Firma: NovaTrade Deutschland GmbH
 Hauptstraße 65, 12159 Berlin
Tel: 030 6 95 39 0
Fax: 030 6 95 39 100
Email: post@nova-trade.de

2. Mögliche Gefahren



Wirkt reizend auf die Augen u. die Haut u. die Atemwege
 R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
 Produkt kann Gewässer (Umwelt) schädigen durch die Erhöhung des pH-Wertes und der allgemeinen Schadstoffbelastung.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Inhaltsstoffe gemäß EG Empfehlung: Wässrige-Lösungsmittel und Lösungsvermittler, Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen und Beimengungen.

Chemische Bezeichnung	EG-Nr.	CAS-Nr.	Symbol(e)	R-Sätze	Konzentration in %
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	203-961-6	112-34-5	Xi	R36	10
2-Butoxy-Ethanol (Butylglykol)	203-905-0	111-76-2	Xn	R20/21/22 R36/38	5
Natriumhydroxid	011-002-00-6	215-185-5	C	R34	3
Nitrilotri-Essigsäure (NTA) Na-Salz	225-76-6	5064-31-3	Xn, Xi	R22, R36	1,5

4. Erste Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Betroffene aus dem Gefahrenbereich und an die frische Luft bringen, beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen: An die frische Luft bringen.

Hautkontakt: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen

Augenkontakt: Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser trinken.
 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen sondern einen Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zu Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden, alkoholbeständiger Schaum

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Im Brandfall können folgende, gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlenmonoxid

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).

Zusätzliche Hinweise: Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, es darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Für gute Lüftung sorgen. Von Hitze fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Verschüttetes Produkt erzeugt Rutschgefahr!

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

Verfahren zur Reinigung: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Für angemessene Lüftung sorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Brandbekämpfung auf die Umgebung konzentrieren. Das Produktselbst ist nicht brennbar. Brennbare Flüssigkeiten Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen! Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen: Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht zusammen mit Säuren lagern. Vor Frost schützen.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit zu überwachenden Grenzwerten: Enthält Butylglykol.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät mit Filter anlegen.

Handschutz: Schutzhandschuhe

Material: Butylkautschuk

Materialstärke: 0,5 mm

Durchdringungszeit: 8 h

Augenschutz: dicht schließende Schutzbrille

Körperschutz: undurchlässige Schutzkleidung

Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	schwach gelb
Geruch:	arttypisch
Schmelztemperatur:	nicht anwendbar
Siedetemperatur (1013 hPa):	nicht anwendbar
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Dichte (20° C):	1.04 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser (20° C):	unbegrenzt löslich; pH-Wert (10g/l Wasser 20° C): 12
Viskosität (20° C):	10,8 DIN sec

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe:	unverträglich mit Oxidationsmitteln
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	keine bekannt
Gefährliche Reaktionen:	unverträglich mit Oxidationsmitteln. Kann explosionsfähige Peroxide bilden.
Allgemeine Hinweise:	bei Normdruck ohne Zersetzung destillierbar.

11. Angaben zu Toxikologie

Haut:	leicht reizend
Augen:	leicht reizend
Weitere Angaben:	die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

12. Umweltbezogene Angaben

Entsprechend der RVO zum Wasch- und Reinigungsmittelgesetz.

Die verwendeten Tenside sind mindestens 90% biologisch abbaubar. Bei sachgemäßer Anwendung sind nach unseren Erkenntnissen keine Störungen bei der Abwasserreinigung zu erwarten.

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit: 92 % Leicht biologisch abbaubar

Bioakkumulation: keine Bioakkumulation

Sonstige ökologische Hinweise: nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

Verpackung: Reste entleeren. Explosionsgefahr; Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Leere Behälter örtlichen Abfallverwertern zum Recycling oder zur Beseitigung übergeben. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. Angaben zur Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (grenzüberschreitend / Inland)

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE ADR/RID-GGVS/E Klasse: -

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee: IMDG/GGVSee-Klasse: -

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR: ICAO/IATA-Klasse: -

Transport: kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

15. Vorschriften Kennzeichnung (EU) gemäß EG GefStoffV



Gefahrensymbol: **Xi** Gefahrenzeichen reizend, gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R-Sätze: R36/39: reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut

S-Sätze: S2: darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

S24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

S26: bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK1 (Selbseinstufung gemäß VwVwS): schwach wassergefährdend.

WGK (DE): WGK Kenn-Nummer: WGK:1; schwach wassergefährdend

Gefahrklasse nach VbF: entfällt

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen:

Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung. Entfällt;

Vorschrift Beschäftigungsbeschränkung: Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

16. Sonstige Angaben

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Verwendete Quellen

Verordnung (EG)Nr. 1907/2006/EG (REACH)

Verordnung (EG)Nr. 1272/2008 (CLP)

Richtlinie 67/548/EWG (Stoffliste)

Gefahrstoffverordnung GefStoffV 2004

Wasserhaushaltsgesetz WHS: TRGS200, TRGS220, TRGS300, TRGS615.

Europäische Abfallkatalog 2002

Richtlinie 1999/EG (Gefährliche Zubereitungen) TRGS Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R20/21/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut
R35	Verursacht schwere Verätzungen

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R20/21/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet

wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden

Datenblatt ausstellender Bereich: Betriebsleitung